Die Abbitte

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 17

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-470882

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kunst-Betrachtung

Kürzlich ging ich am Sonntag in die Courbet-Ausstellung im Zürcher Kunsthaus und stand in Bewunderung versunken vor einem Bildnis, das eine Frau von höchster Kultur und gleichzeitig von blühender, üppiger Schönheit darstellte. Ich konnte mich lange nicht trennen von dem Bild. Als ich endlich wegging, sah ich eine hässliche verwelkte Jungfer dastehen und das Bild mit missgünstigem Blick betrachten. Sie platzte sichtlich vor Neid. Plötzlich kam ihr ein rettender Gedanke, ein Lächeln der Erleichterung erschien auf ihrem Gesicht und sie sagte zu ihrer Begleiterin: «Hesch, diä isch jetzt inzwüsched au scho wüescht und alt worde.» Hebi

Sex 44 nach Dr. Custodis
bringt neue Kraft, beseitigt sexuelle Schwächezustände, allgemeine Müdigkeit und vorzeitiges Altern.
Prospekt gratis. Diskreter Versand durch
Sex 44 für Männer
Originalpackung 100 St. Fr. 9.50
Kurpackung 300 St. Fr. 25.–
Sex 44 für Frauen
Originalpackung 100 St. Fr. 10.50
Kurpackung 300 St. Fr. 28.–
Löwen-Apotheke
Ernst Jahn, Lenzburg

Das Fremdwort

Frau Meier: «Ich trage ein ganz einfaches Kleid, dazu ein farbiges Halstuch, das mit einer Caraffe zusammengehalten wird.» alal

(... das ist nicht etwa die Frau Meier, die noch den altertümlichen Champignon trägt, sondern die das Kind optierte, das beständig Trotteur fährt!
Der Setzer.)

Die Abbitte

In einem im Odéon zu Paris uraufgeführten Schauspiel «Notre Déesse» von Du Bois findet sich folgender Dialog:

Sylvian: Schwein hast Du mich genannt!

Josef: Das war unrecht von mir.

Sylvian: Dafür musst Du Abbitte leisten!

Josef: So werde ich Abbitte leisten.

Sylvian: Kniend!

Josef: Wenn es sein muss, werde ich das arme Vieh, dem ich unrecht getan habe, kniend um Verzeihung bitten. E. H.

Splitterchen

Die Frau geht in die Revue, um Kostüme zu sehen. Der Mann geht hin, um keine zu sehen.

Mein Auto ist wie ein Hund: Es will an jeden Baum!

Revue-Autor: Ein Mann, der die Fähigkeit besitzt, seine Gedanken zu verbergen. Sedlmayr

Ist es auch wirklich Lenzburger Erdbeer-Confitüre?

Ja, ich will die schöne Etikette gleich abnehmen. Ich brauche sie zur Lösung des Wettbewerbs. Die Chance, zu gewinnen, will ich mir nicht entgehen lassen. 5000 Franken der erste Preis — wer weiss? So, und nun mache ich die Dose auf, das gibt ein herrliches Z'Vieribrot. Lenzburger Confi war mir als Kind immer das Liebste und ich habe sie heute noch schrecklich gern; sie sind einfach die besten, die Lenzburger Confitüren.

Jubiläums-Wettbewerb 25000 Franken Preise

1. Preis Fr. 5000.– 4. Preis Fr. 500.–
2. Preis Fr. 2000.– 5. Preis Fr. 250.–
3. Preis Fr. 1000.– 6.–30. je Fr. 50.–

10000 Trostpreise im Totalwerte von Fr. 15000.–

Wettbewerbsbogen in jedem Lebensmittelgeschäft gratis erhältlich.

Eingabetermin: 30. Juni 1936.

50 Jahre Lenzburger Confitüren